

## Jahresempfang der Amateurkultur wiederbelebt

Stadtverbandsvorsitzender Gerd Worm ließ die Bandbreite der Veranstaltungen des vergangenen Jahres nochmal Revue passieren mit großen Reisen nach Rom (Italienisch-Deutscher Verein) und zum 30-jährigen Partnerschaftsjubiläum nach Wladimir. Die Tagesfahrten hatten Schweinfurt, den Rennsteig und Abensberg zum Ziel. Schulungsveranstaltungen beschäftigten sich aus dem aktuellen Anlass der SEPA Umstellung mit den Finanzen. Worm dankte allen Aktiven in den Mitgliedsvereinen für ihr ehrenamtliches Wirken.

Das Jahr 2014 wird das 50-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum mit Rennes und das 40-jährige des Ausländer- und Integrationsbeirates bringen. Zum „Erlanger Frühling“ wird der Stadtverband wieder das Geschehen auf dem Neustädter Kirchenplatz organisieren. Die Sonnwendfeier soll dem Gastland Frankreich gewidmet werden.

Nach dem guten Zuspruch der Weiterbildungsangebote im letzten Jahr wird diesmal ein Abend „Vereinsrecht/ Vereinshaftung“ angeboten. Mit dem neuen Stadtrat tauscht sich der Stadtverband bei „Stadtrat und Kulturvereine“ aus. Kulturtagesfahrten gehen nach Mödlareuth (anlässlich „25 Jahre Mauerfall“), zur



**Das Quintett der Akkordeonspielgemeinschaft Erlangen gestaltete den Jahresempfang musikalisch aus.**

*Foto: Karin Günther, EFA*

Landesausstellung nach Regensburg, nach Waldsassen, auf die Nürnberger Kaiserburg und ins vorweihnachtliche Abensberg. Die Entscheidung des Stadtrates für einen Architektenwettbewerb zum Umbau des Frankenhofes in einen „Kulturtempel“ wurde allgemein begrüßt. Der Stadtverband wird in diesem Zusammenhang die Interessen der Vereine vertreten. Das Kulturreferat achtet zukünftig mehr auf Multi-Nutzung der Räume. Das Jahr 2014 steht unter dem Motto „Nachwuchsgewinnung im Verein“.

Zu den Klängen eines Quintetts der Akkordeonspielgemeinschaft Erlangen gab es einen regen Informationsaustausch der Kulturschaffenden bei Butterbrezen und Getränken. Eine Bilderschau von Karin Günther, Erlanger Foto-Amateure, blendete mit Schnappschüssen die Höhepunkte des Vereinsjahres nochmals auf.

*Informationsveranstaltung*  
**Führungszeugnis für  
Ehrenamtliche in der  
Kinder und Jugendarbeit**  
**Donnerstag, 20. Febr., 19 Uhr**  
**E-Werk, Fuchsenwiese 1**

Vereine mit Kindern und Jugendlichen in ihren Reihen haben die Pflicht, die Eignung von ehrenamtlichen Betreuern und von Mitarbeitern zu prüfen. Mit dem neuen Bundeskinderschutzgesetz vom 1.1.2012 soll sichergestellt werden, dass in der Jugendarbeit keine Personen eingesetzt werden, die einschlägig nach bestimmten Paragraphen des Strafgesetzbuches vorbestraft sind. Somit müssen alle Ehrenamtlichen in der Kinder und Jugendarbeit in der Regel bei ihrem Träger ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen.

Die Umsetzung der neuen Regelung obliegt dem städt. Jugendamt. Es hat eine Vereinbarung entwickelt, die von allen betroffenen Trägern unterschrieben werden soll. In der Vereinbarung wird geregelt, von welchen Ehrenamtlichen das Führungszeugnis vorgelegt werden muss, bzw. wann darauf verzichtet werden kann.

Schritt 1: Mit der Veranstaltung am 20. Februar wird ausführlich über das neue Gesetz und das Verfahren informiert und Fragen beantwortet.

Schritt 2: Den Vereinen werden die Vereinbarungen per Post zugestellt mit der Aufforderung, der Vereinbarung zuzustimmen.

Schritt 3: Die Stadt hält im Rahmen ihrer Beratungsverpflichtung ein kontinuierliches Beratungsangebot aufrecht.

Schritt 4: Die Stadt unterstützt im Rahmen ihrer Beratungsverpflichtung die Vereine bei der Entwicklung von Präventionskonzepten zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt und Missbrauch.

Stadtjugendamt Erlangen

Reinhard Rottmann

Telefon: 09131 / 86 - 2544

[reinhard.rottmann@stadt.erlangen.de](mailto:reinhard.rottmann@stadt.erlangen.de)

*Für Rückert-Freunde*

**Dienstag, 18. Februar, 19:30 Uhr**

**Calvin-Saal, Ev-Ref. Kirchengemeinde,  
Bahnhofplatz 3 (Eingang Seitentor)**

Rezitation vedischer Texte „Vedic chanting“ von Dr. Susanne Schnaus und Laura Casu;

Anschließend um 20:30 Uhr öffentliche Mitgliederversammlung des Erlanger Rückert-Kreises

*Vorankündigung*

**Weiterbildungsveranstaltung**

**„Vereinsrecht, Vereinshaftung“**

**Dienstag, 1. April, 18:30 – 21:30 Uhr**

**Kultursaal im „Museumswinkel“  
Luitpoldstraße 45**

Roland Sing, Referent bei der Hanns-Seidel-Stiftung, behandelt die Schwerpunkte zur Vereinsführung: • Allgemeines Vereinsrecht • Satzung • Mitgliederversammlung • Strategien zur Absicherung von Haftungsrisiken • Jugendliche im Verein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung in der Geschäftsstelle unter 09131 – 610 45 42, eMail: [geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de](mailto:geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de)

**Einladung**

**Heringsessen**

**zum Aschermittwoch**

**5. März, 11:30 Uhr**

**Kultursaal „Museumswinkel“  
Luitpoldstraße 45**

Mit Einlage von Aktiven der Karnevalsgesellschaft „Narrlangia Rot-Weiß“



*Als neues Mitglied im Stadtverband stellt sich vor*

# Die Siemens Healthcare Concert Band

Die Siemens Healthcare Concert Band ist aus dem im Jahr 1934 gegründeten Werkorchester der Siemens Reiniger Werke hervorgegangen. Unter der Leitung von Max Welscher fanden sich etwa 40 musikbegeisterte Werksangehörige zu einem Streichorchester zusammen. Schon 1935 wurde das erste Konzert im Redoutensaal aufgeführt.



**Die Siemens Healthcare Concert Band bei „Latin Night“ im Redoutensaal**

*Foto: Betina Helmer*

Beim Kellerfest 1935 stellte sich heraus, „dass sich ein Streichorchester bei einem derart heiteren Publikum nicht durchsetzen konnte“ (wörtlich aus der Chronik). Daher wurde noch im gleichen Jahr mit der Aufstellung einer Blaskapelle begonnen. Man spielte in den nächsten Jahren sowohl Blas- als auch Streichmusik. Ein Höhepunkt aus dieser Zeit war der Auftritt bei Radio München mit 50 Steichmusikern. 1937 übernahm der in Erlangen als „Zweener“ sehr bekannte Philipp Rödel die Leitung.

Nach dem Krieg war es wiederum Rödel, der 1946 die Proben mit 15 Musikern aufnahm. Aus der Nachkriegszeit sind Kellerfeste und andere firmeninterne Auftritte bekannt. 1984 feierte man das 50. Gründungsjubiläum mit einem Konzert in der Heinrich-Lades-Halle. Auch in die Ausgestaltung Erlangens Städtepartnerschaften bringt sich das Orchester ein. So beispielsweise 1986, als 700 Erlanger/innen im Son-

derzug nach Eskilstuna/Schweden führen, um das 25-jährige Partnerschaftsjubiläum zu feiern. Das Orchester spielte dort auf Straßen und Plätzen und gab ein Open Air-Konzert im Tierpark. Das Festkonzert wurde im Regionalprogramm „live“ übertragen.

Unter verschiedenen Kapitänen – sprich Dirigenten – umschiffte das Orchester so manche Klippe, bis dann am 26. Mai 2009 unter Leitung des heutigen Dirigenten Bernd Aschmoneit eine starke Wiederbelebung mit enormer Blutauffrischung begann. Es wurde ein Verein gegründet und der Name in Siemens Healthcare Concert Band geändert. Zugleich

schnitt die Band das Repertoire auf ein sinfonisches Blasorchester zu.

Der Verein wurde 2009 vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Die Band ist Mitglied in der Freizeitgemeinschaft Siemens Erlangen und im Nordbayerischen Musikbund. Sie hat derzeit 45 aktive Mitglieder. Vorsitzender Siegfried Bräunlein und sein Team bereiten sich schon auf das 80-jährige Jubiläum vor, das 2014 gefeiert werden kann.

**Festkonzert**  
**zum 80-jährigen Jubiläum**  
**Siemens Healthcare Concert Band**  
**Samstag, 25. Oktober 2014**  
**Heinrich-Lades-Halle**

## Das Jahresprogramm 2014

- 22.01. Jahresempfang  
02.03. Teilnahme Brucker Faschingszug  
05.03. Fischessen zum Aschermittwoch  
21.03. Jahreshauptversammlung  
Mä/Apr Schulungsveranstaltung „Vereinsführung/Vereinshaftung“  
30.03. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“ auf dem Neustädter Kirchenplatz  
24.05. KulturFahrt Mödlareuth  
21.06. Sonnwendfeier  
05.07. KulturFahrt zur Landesausstellung nach Regensburg „Ludwig der Bayer – Wir sind Kaiser“  
18.07. Projekttag „Schule & Vereine“  
26.09. Stadtrat und Kulturvereine  
11.10. KulturFahrt nach Waldsassen  
15.10. „Welche Chancen stecken für Kulturvereine in den Erlanger Städtepartnerschaften“  
25.10. Ideen-Workshop „Jahresprogramm 2015“  
22.11. KulturNachmittag Kaiserburg Nürnberg mit Ausstellung „Kaiser Reich – Stadt“  
13.12. Kulturfahrt „Vorweihnachtliches Abensberg“

## VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702  
[Gebhard.Dechsendorf@t-online.de](mailto:Gebhard.Dechsendorf@t-online.de)

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils 14 – 18 Uhr.

[geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de](mailto:geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de)

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554 2207; eMail: [karl.gerd@gmx.de](mailto:karl.gerd@gmx.de)

[www.erlanger-kulturvereine.de](http://www.erlanger-kulturvereine.de)

## Bekanntmachung

So, 16. Febr., 14:30 Uhr, Redoutensaal; Familienfasching „Narlangia Rot-Weiß“

So, 16. Febr., 17 Uhr, „Schwarzer Adler“ Utternreuth, Marloffsteiner Str. 17; Jubiläumskonzert „60 Jahre quetsch fidel“ der Akkordeonspielgemeinschaft Erlangen

19., 21. und 22. Febr., jeweils 19:30 Uhr, Frankenhofsaal, Südl. Stadtmauerstraße; Studiobühne Erlangen spielt „Cyrano de Bergerac“, ein Stück von Edmond Rostand

Fr 28. Febr., 15 Uhr, Wohnstift, Rathsberger Str. 63, „Friedrich Schiller - Annäherung an Leben und Schaffen“ von Margarethe Authenrieth. Eine Veranstaltung des Deutschen Sozialwerkes Erlangen

Sa, 1. März, 14:30 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule, Bierlachweg 11; Kinder- und Familienfasching „Brucker Gaßhenker“

Bürgertreff Röthelheim, Berliner Platz; Fotoausstellung „Tanz und Bewegung“

*Hier kann auch ihre Veranstaltung angekündigt werden. Meldung an die Redaktion*

## 44. Brucker Faschingszug

Der Stadtverband nimmt wieder mit einer Fußgruppe am Brucker Faschingszug teil. Sie soll unter dem Thema stehen:

**„KulturTempel Frankenhof – Hobb etz!“**

**Sonntag, 2. März , 13:30 Uhr,  
Treffpunkt: Fürther Straße  
vor Fahrrad Drechsler**

Wir wünschen uns, dass möglichst viele Mitglieder aus den Kulturvereinen sich der Fußgruppe anschließen. Zur Koordination bitten wir um eine kurze Rückmeldung ([geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de](mailto:geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de) oder tel. 09131 – 610 45 42). Für ausreichend Süßigkeiten zum Auswerfen ist gesorgt.